

Erster Elternbrief 2020/2021

Liebe Eltern,

das Schuljahr 2020/2021 ist bereits in vollem Gange und wir hoffen, dass sich alle 540 Schüler*innen gut in den nahezu normalen Schulbetrieb einfinden konnten. Hiermit möchten auch wir, der Elternbeirat der Grundschule an der Weißenseestraße, Euch alle - ob neu oder alt - herzlich an der Schule und in diesem Schuljahr begrüßen.

Nachdem wir im vergangenen Jahr für eine zweijährige Amtszeit gewählt wurden, konnten wir am Montag, den 21. September 2020, unsere erste offizielle Elternbeiratssitzung abhalten, zu der wir eine Vielzahl weiterer engagierter Eltern begrüßen durften, die sich in diesem Schuljahr als Klassenelternsprecher*innen (KES) einsetzen. Allen Gewählten gratulieren wir herzlich zur Wahl und freuen uns auf eine konstruktive und gute Zusammenarbeit mit Euch.

Als Elternbeirat ist es uns ein wichtiges Anliegen, Euch und Eure Schüler*innen bestmöglich zu unterstützen. Daher freuen wir uns, wenn Ihr uns bei solchen Fragen, Wünschen, Nöten oder Sorgen, die das Schulleben betreffen, kontaktiert. Nur so können wir gemeinsam Antworten und Lösungen finden. Am besten erreicht Ihr uns, wenn Ihr uns eine Email an elternbeirat.weissenseschule@web.de schreibt. Gebt bitte immer Euren Namen und eine Telefonnummer an, damit wir möglichst direkt mit Euch in den Austausch treten können.

Für Themen, die Euer Kind betreffen, raten wir Euch, zunächst das Gespräch mit Eurer Klassenleitung zu suchen, oder Eure Klassenelternsprecher zu kontaktieren. Sollte Euch darüber hinaus etwas beschäftigen, sind wir gerne jederzeit für Euch da!

Heute möchten wir Euch schon eine Übersicht geben, was uns in diesem Schuljahr wohl beschäftigen wird:

Verkehrssituation rund um die Weißenseschule

Leider startet dieses wichtige Thema, das uns in jedem Jahr beschäftigt und bisher leider nicht nachhaltig gelöst ist, mit einer traurigen Nachricht! Was wir lange befürchtet haben, ist jetzt eingetreten: am Zebrastreifen vor der Schule ist es zu einem Verkehrsunfall gekommen, bei dem ein Kind der Schule angefahren wurde. Glücklicherweise ist der Vorfall erneut glimpflich ausgegangen, aber wir möchten noch einmal **eindringlich an alle Eltern der Schule appellieren:**

BITTE BRINGT EURE KINDER NICHT MIT DEM AUTO ZU SCHULE!

Täglich kommt es - leider häufig auch durch Eltern unserer Schule - zu haarsträubenden, unnötigen und gefährlichen Situationen. Halten & parken vor - auf - hinter dem Zebrastreifen führt zu waghalsigen Überholvorgängen! Wendende Fahrzeuge, die beispielsweise auf den Bürgersteig vor dem Lehrerparkplatz auffahren, übersehen Kinder, die auf ihrem Schulweg hier zu Fuß vorbei kommen! Eltern, die ihr Fahrzeug im Parkverbot am Busparkplatz abstellen und dieses gar noch verlassen, nehmen in Kauf, dass andere Eltern ihre Kinder in zweiter Reihe aussteigen lassen - bitte lasst Eure Kinder hier nur aussteigen und fahrt dann umgehend weiter, damit Platz für die nächsten Fahrzeuge ist.

All die beschriebenen Situationen bergen Gefahren und können problemlos vermieden werden. Bitte traut Euren Kindern zu, dass sie den Weg zur Schule zu Fuß schaffen; zumindest das letzte Stück. Vielleicht könnt Ihr Euer Kind an der Untersbergstraße oder Sintperstraße aus dem Auto steigen lassen, wenn Ihr auf das Bringen mit dem Fahrzeug angewiesen seid.

Darüber hinaus möchten wir Euch noch einmal dringlich darauf hinweisen, dass das Abstellen von PKWs vor dem Schultor verboten ist. Hier befindet sich eine Feuerwehrezufahrt über die unsere Kinder in Scharen zum Schulende die Schule verlassen. Da es leider immer noch einige Unbelehrbare gibt, die ihre Bequemlichkeit der Sicherheit vieler Kinder vorziehen, möchten wir auf diesem Wege darauf hinweisen, dass es ggf. bei der Polizei zu Anzeigen kommt. Wie könnt Ihr helfen: Solltet Ihr Fahrer sehen, die dennoch meinen, vor dem Tor parken zu müssen, bitten wir Euch, das Kennzeichen samt Datum und Zeit zu notieren und - gerne mit einem Fotobeweis - im Sekretariat oder dem Elternbeirat zu melden.

Zudem häufen sich gefährliche Situationen durch Eltern, die ihr Kind mit dem Auto von der Schule abholen möchten. Bitte achtet auch in dem Fall darauf, dass Ihr Euer Fahrzeug so parkt oder abstellt, dass der Verkehr auf der



Erster Elternbrief 2020/2021

Weißenseestraße, sowie der Schulweg der heim gehenden Kinder, nicht gefährdet sind. Bitte bedenkt, dass am Bushalt vor der Schule das Abstellen des Autos nicht erlaubt ist!

Für Euer Verständnis und Eure Unterstützung danken wir allen unter Euch, denen die Sicherheit aller Kinder der Schule wichtig ist: DANKE!

Franz-Eigl-Weg

Um den Kinderstrom zu entzerren, der jeden Morgen den Weg in die Weißenseeschule findet, dürfen einige Kinder mittlerweile den Seiteneingang am Franz-Eigl-Weg nutzen, der gleich gegenüber des Spielplatzes am Katzenbuckel liegt. Auch hier ist es bereits zu einigen unschönen Verkehrssituationen gekommen. Daher möchten wir auch hier um Eure Mithilfe bitten:

Sensibilisiert Eure Kinder bitte, dass hier schnell fahrende Radler unterwegs sind. Um Zusammenstöße zu vermeiden, sollten die Kinder, aber auch die Eltern, ausreichend Platz für weiteren Verkehr lassen. Wartende Eltern, die Kinder in der Früh begleiten bzw., die ihre Kinder nach Schulschluss abholen, möchten wir bitten, den Rad- und Fußgängerweg für andere Nutzer des Weges frei zu halten und möglichst am Rand zu warten. Bitte stellt auch Eure Kinderwagen oder Fahrräder so zur Seite, dass sie keine Behinderung für den weiteren Verkehr darstellen. Sollten Eure Kinder Roller oder Fahrräder in diesem Bereich abstellen, wäre es gut, wenn diese entlang des Schulzaunes abgestellt werden. Vielen Dank für Euer Verständnis und Eure Mithilfe.

SCHULWEGHELPER GESUCHT

Leider gibt es seit dem vergangenen Schuljahr keinen Schulweghelfer mehr, der an Schultagen vor Schulbeginn dabei unterstützt, den Schulweg für unsere Kinder sicherer zu machen. Für unsere Schule sind drei Stellen genehmigt, an denen ein Schulweghelfer eingesetzt werden darf: am Zebrastrifen direkt vor der Schule, an der Traunsteinerstraße direkt vor der Weißenseestraße, sowie an der Chiemgaustrasse. Für diese wichtige Tätigkeit gibt es eine Aufwandsentschädigung. Nähere Informationen erhaltet Ihr im Sekretariat der Schule. Es würde uns sehr freuen, wenn es den ein oder die andere unter den Eltern gibt, der/die Lust und Zeit hat, sich hier zum Wohle der Kinder einzusetzen. Meldet Euch bei Fragen auch gerne direkt bei uns!!!

Was uns umtreibt...!

Das Corona-Thema lässt uns auch in diesem Schuljahr noch nicht aus seinen Fängen. Glücklicherweise ist die gesamte Schule daran interessiert, dass unsere Kinder möglichst gesund durch dieses Schuljahr kommen. Gemäß dem Rahmenhygieneplan, der für alle Schulen der Stadt gilt, hat die Schulleitung die Möglichkeit genutzt, hier von der Elternschaft unterstützt zu werden. Vielen Dank an Regina Fischer, eine Mutter aus dem Elternbeirat, die sich bereit erklärt hat, als Hygienebeauftragte bei diesem wichtigen Thema zu unterstützen.

Darüber hinaus sind wir im Elternbeirat gerade dabei, weitere Anträge für den Bezirksausschuss vorzubereiten, die hoffentlich nachhaltig die Verkehrssituation an der Schule verbessert. Zudem behalten wir weiter die Temperaturen in der Mobilien Schulraumeinheit (MoS) im Auge oder unterstützen die Schule dabei, das Konzept der Sozialwirksamen Schule, sozial, wirksam und zielführend in den Schulalltag zu begleiten. Wir halten Euch bei allem regelmäßig auf dem Laufenden, freuen uns aber auch, wenn Ihr uns mit Ideen und Vorschlägen dabei unterstützt, notwendige Themen anzugehen.

Herzlich Willkommen

Mit dem neuen Schuljahr sind nicht nur viele neue Schüler*innen und Familien an die Schule gekommen. Auch unter der Lehrerschaft hat es viele alte, aber auch einige neue Gesichter an die Weißenseeschule verschlagen. Wir begrüßen das gesamte Kollegium, sowie die Schulleitung Frau Schröger und Frau Stettner, herzlich in diesem Schuljahr und freuen uns auf eine weiterhin wertschätzende und konstruktive Zusammenarbeit.

Wir freuen uns auf ein hoffentlich normales Schuljahr 2020/2021 an der Weißenseeschule,
Euer Elternbeirat.